

STADT MEINERZHAGEN

B e g r ü n d u n g

zur 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 "Kohlberg" der Stadt Meinerzhagen

a) Allgemeines

Der Bebauungsplan Nr. 10 "Kohlberg" wurde im Jahre 1971 aufgestellt und erlangte im Jahre 1974 seine Rechtswirksamkeit.

Zwischenzeitlich wurden 6 Änderungen durchgeführt, von denen 2 rechtswirksam wurden.

Der rechtskräftige Bebauungsplan weist für den bebauten Bereich "Korbecker Weg" Nr. 2 bis 36 allgemeines Wohngebiet, offene Bauweise, I-geschossige Bebauung (ausnahmsweise kann ein Geschöß mehr zugelassen werden, wenn durch Hanglage bedingt das Kellergeschoß auf die Zahl der Vollgeschosse anzurechnen ist) bei einer Grundflächenzahl von 0,4 und einer Geschößflächenzahl von 0,7, ein Satteldach von 18 - 23° aus.

Aufgrund des Antrages eines Grundstückseigentümers soll die überbaubare Grundstücksfläche erweitert werden entsprechend den vorhandenen Eigentumsverhältnissen.

b) Beschreibung des Plangebietes (Änderungsbereich)

Der Änderungsbereich liegt an der Straße "Korbecker Weg"/ "Fröbelstraße" Nr. 36, Gemarkung Meinerzhagen, Flur 30, Flurstücks-Nr. 59 und 902.

c) Planungsziel

Die Bebauung des Änderungsbereiches soll sich unter Berücksichtigung städtebaulicher Gesichtspunkte mit Schwerpunkt auf die gestalterischen Grundsätze an den bisher bebauten Teil des Bebauungsplangebietes "Kohlberg" anpassen.

d) Festsetzungen und Gestaltung

Die Grundzüge der Planung werden durch die 7. Änderung nicht berührt.

Außer der Erweiterung der überbaubaren Grundstücksfläche bleiben die übrigen rechtskräftigen Festsetzungen bestehen.

Sie lauten:

WA (allgemeines Wohngebiet)
I-geschossige Bebauung
a ausnahmsweise kann ein Geschoß mehr zugelassen werden, wenn durch Hanglage bedingt das Keller-
geschoß auf die Zahl der Vollgeschosse anzu-
rechnen ist
GRZ (Grundflächenzahl) 0,4
GFZ (Geschoßflächenzahl) 0,7
o offene Bauweise
SD Satteldach 18 - 23°

e) Ermittlung der Kosten

Durch diese 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10
"Kohlberg" entstehen der Stadt Meinerzhagen keine Kosten.

Meinerzhagen, im April 1985

(Aschenberg)
Stadtbaurat